
**Protokoll der 9. Generalversammlung der Angestelltenvereinigung
«Angestellte ALSTOM Power»
Donnerstag, 25. März 2010, 16:30 Uhr
in Baden, Konferenzräume Konnex**

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler/Innen
3. Abnahme des Protokolls der 8. Generalversammlung vom 02. April 2009
4. Abnahme des Jahresberichtes
5. Geschäftsjahr 2009
 - 5.1 Abnahme der Jahresrechnung
 - 5.2 Abnahme des Revisionsberichtes
 - 5.3 Déchargeerteilung
6. Wahl des Präsidenten und der Vorstandsmitglieder
7. Wahl der Revisoren
8. Jahresprogramm 2010 und 2011
9. Jahresbeitrag und Budget 2010 und 2011
10. Beschlussfassung über Anträge von Mitgliedern und Vorstand
11. Verschiedenes

Ende des protokollarischen Teils

1. Begrüssung

Der Präsident Andreas Vock heisst alle Anwesenden herzlich willkommen zur 9. Generalversammlung der Angestelltenvereinigung «Angestellte ALSTOM Power»

Speziell begrüsst werden die anwesenden Gäste:

- Benno Vogler, Präsident der Angestellten Schweiz
- Walter P. Meier, Präsident VAA Angestellte Aargau
- Kurt Rüttimann, Präsident AV Angestellte ABB
- Gisela Schindler, Sekretariat AV Angestellte ABB
- Christoph Hasler, Social Services Alstom Schweiz
- Martin Leeser, PV Präsident Alstom Schweiz
- Roland Schuler, Präsident Verein pens. Angestellter ABB Aargau
- Thomas Bauer, Hausverband Areva T&D AG
- Heinz Fehlmann, Hausverband Rockwell Automation AG
- Ehernmitglieder Marjan Lüthi, Max Pauli und Boris Berc, Ottokar Vydra
- Marco Breyer, Breyermedia Homepagebetreuung
- Samuel van den Bergh

Die folgenden eingeladenen Gäste mussten aus diversen Gründen Ihre Teilnahme absagen:

- Andreas Koopmann, CEO & Chairman Alstom Schweiz
- Walter Hiltbrunner, Human Resource-Leiter Alstom Schweiz
- Daniel Schmid, Leiter Kommunikation Alstom Schweiz
- Martin Müller, Präsident der Vereinigung Pensionierter ABB Baden
- Ulrich Breyer, Vize-Präsident AVAP
- Cordula Wassmer, bisheriges Vorstandsmitglied der AVAP
- und andere Mitglieder die sich schriftlich entschuldigt haben

Die Wirtschaftskrise hat mit grosser Wucht eingeschlagen und mancherorts grossen Schaden hinterlassen. Mit diesen Worten leitet der Präsident die Generalversammlung ein und fährt wie folgt weiter:

Gerade auch in der Schweiz hat es viele KMU's hart getroffen. Zulieferbetriebe der Autoindustrie – und davon gibt es in der Schweiz mehr als man denkt – aber auch viele Maschinenhersteller litten enorm unter dem teilweise abrupten Bestellungseinbruch. Im Schnitt hat die Schweiz die Krise im Vergleich zum Ausland bisher nicht so schlecht gemeistert, für die betroffenen Arbeitnehmenden mag dies aber kein Trost sein. Sie wurden in die Arbeitslosigkeit getrieben, die in den vergangenen Monaten stark angestiegen ist.

Eine sich rasch abzeichnende Wende ist nicht in Sicht.

Zum Glück gab es auch Branchen, die es weit weniger getroffen hat, wie z.B. die Baubranche, die Pharma- und die Lebensmittelindustrie und Industriezweige mit langen Durchlaufzeiten von Projekten. Hierzu gehören Firmen wie auch Alstom, die im Bereich Transport und Energieinfrastrukturmarkt tätig sind.

Bislang ging die Krise relativ unbemerkt an uns vorbei. Dank der gefüllten Auftragsbücher waren unsere Fabriken sehr gut ausgelastet. In Birr erhöhte man die Kapazität, in dem man in vielen Bereichen sogar den 7 x 24-Stundenbetrieb einführte.

Lang blieb die Hoffnung, dass sich die Weltwirtschaftskrise erholt und somit auch die Elektrizitätsunternehmen die Zurückhaltung bei Investitionen ablegen und somit auch wieder Bestellungen getätigt würden. Dies traf leider nicht ein, so dass Massnahmen getroffen werden mussten, um dem geringeren Arbeitsbestand zu begegnen. Kurzarbeit in der Produktion von Turbogeneratoren war vorerst die Folge. In anderen Bereichen musste Temporärpersonal abgebaut werden.

Alstom wird das Geschäftsjahr 2009/2010 mit einem sehr guten Ergebnis abschliessen, davon kann man ausgehen. Wie das nächste Jahr wird, ist schwierig einzuschätzen, wenn es aber bei den Bestellungen nicht bald besser wird, können Anpassungen wohl nicht ausgeschlossen werden.

Feststellungsbeschluss:

Andreas Vock kommt zum Feststellungsbeschluss und haltet fest, dass gemäss den Statuten die GV fristgerecht angekündigt und die Einladung rechtzeitig verschickt wurde.

Da keine Änderung der Traktandenliste gewünscht wird, dankt der Präsident den Anwesenden für ihr Erscheinen und erklärt die 9. Generalversammlung der «Angestellten ALSTOM Power» für eröffnet und wünscht allen einen interessanten Abend.

2. Wahl der Stimmzähler/Innen

Die vorgeschlagenen Stimmzählerinnen, bzw. Stimmzähler Brigitte Weber, Michaela Friedrich und Alfred Koller werden ohne Gegenvorschlag einstimmig gewählt.

Präsenzkontrolle

Gemäss Präsenzliste sind

total anwesend 76, davon 11 Gäste

Stimmberechtigte Mitglieder 60

Vorstandsmitglieder 5

Total Stimmberechtigte 65

Bei 65 Stimmberechtigten beträgt somit das absolute Mehr 33. Die 2/3- Mehrheit für die Statutenänderung beträgt 44.

3. Abnahme des Protokolls der 8. GV vom 02. April 2009

Nachdem das Protokoll der 8. Generalversammlung vom 02. April 2009 vorab auf unserer Homepage eingesehen werden konnte und auch beim Saaleingang auflag, wird es zur Abstimmung freigegeben. Da keine Fragen oder Bemerkungen zum vorliegenden Protokoll eingehen, wurde das Protokoll der 8. Generalversammlung einstimmig genehmigt.

Der Präsident dankt im Namen der Versammlung dem Aktuar Ali Bas, ganz herzlich für dieses GV-Protokoll.

4. Abnahme Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht 2009 des Präsidenten, welcher ebenfalls vorab auf unserer Homepage eingesehen werden konnte und beim Saaleingang auflag, wird vom Aktuar Ali Bas vorgestellt und zur Abnahme freigegeben.

Der Jahresbericht 2009 wird einstimmig abgenommen.

Ali Bas bedankt sich und übergibt das Wort wieder dem Präsidenten.

Der Präsident bedankt sich für die Annahme des Berichtes und gibt den Dank sogleich weiter an seine Vorstandsmitglieder.

5. Geschäftsjahr 2009

5.1 Abnahme der Jahresrechnung 2009

Für die Finanzen ist Heidi Baumann als Kassiererin verantwortlich.

Heidi Baumann weist darauf hin, dass die Detaillierte Vereins- Jahresrechnung 2009 mit der Einladung zur GV versandt wurde.

Die Erfolgsrechnung weist einen Verlust von CHF 7073.70 aus. Zur vorliegenden Rechnung gibt es keine Fragen.

5.2 Abnahme des Revisionsberichtes 2009

Der Revisor, Robert Stumpf legt den Revisorenbericht auf und bestätigt die einwandfreie Führung der Buchhaltung und beantragt die Annahme der vorliegenden Jahresrechnung 2009.

Die Generalversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2009 einstimmig.

5.3 Déchargeerteilung

Robert Stumpf beantragt der Versammlung, den Vorstand und die Kassiererin zu Entlasten und Décharge zu erteilen.

Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand und der Kassiererin, gemäss dem Antrag des Revisors, einstimmig Décharge.

Der Präsident dankt Heidi Baumann ganz herzlich für das Führen der Kasse. Sie hat das Amt bravourös erledigt.

6. Wahl des Präsidenten und der Vorstandsmitglieder

Die Wahl des Präsidenten und der Vorstandsmitglieder kann Andreas Vock nicht selbst durchführen und schlägt Ehrenmitglied Max Pauli als Tagespräsidenten vor. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Bevor Andreas Vock das Wort Max Pauli übergibt erläutert er, dass der AVAP gemäss Jahresprogramm den Vorstand erweitern möchte. Heute erfolgt ein erster Schritt, in dem wir eine Kollegin zur Wahl in den Vorstand vorschlagen, nämlich Ursula Weber. Eine kurze Vorstellung wurde den Mitgliedern mit der Einladung zugestellt.

Der Tagespräsident, Max Pauli beginnt mit der Wahl und fragt ob es Wortmeldungen zur Wahl des Präsidenten gibt.

Das ist nicht der Fall und somit beantragt Max Pauli die Wahl von Andreas Vock zum Präsidenten des Vorstandes der Angestellten ALSTOM Power.
Andreas Vock wird einstimmig gewählt.

Des Weiteren stellen sich die bisherigen Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl. Da keine Wortmeldungen gewünscht sind, beantragt Max Pauli die Bisherigen wieder in den Vorstand zu wählen.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt.

Zur Kandidatur von Ursula Weber werden keine Wortmeldungen gewünscht. Somit beantragt Max Pauli die Wahl von Ursula Weber in den Vorstand der Angestellten ALSTOM Power.
Ursula Weber wird einstimmig in den Vorstand gewählt.

7. Wahl der Revisoren

Der Präsident weist darauf hin, dass die Revisoren gemäss Statuten für eine Amtszeit von 2 Jahren gewählt werden. Somit ist dieses Jahr eine ordentliche Wahl durchzuführen. Alle Revisoren stellen sich wieder zur Verfügung. Dies sind Eva-Maria Zuber, Robert Stumpf und Bruno Marder. Von der Versammlung werden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen.

Die Wahl der Revisoren wird einstimmig angenommen. Der Präsident gratuliert den gewählten ganz herzlich und bedankt sich für das Engagement.

8. Jahresprogramm 2010 und 2011

An der letztjährigen GV hat der Präsident darauf aufmerksam gemacht, dass in Zukunft das Budget für das Folgejahr vorgestellt und zur Abstimmung gebracht werden soll. Da wir nun im Übergangsjahr sind wird nun zwangsläufig das Jahresprogramm für 2010 und 2011 vorgestellt und im nächsten Traktandum das Budget für 2010 und 2011.

Der Präsident stellt das Jahresprogramm 2010 und 2011 vor und erläutert einige Themen im Detail. Das Jahresprogramm wird zur Abstimmung freigegeben und von der Versammlung einstimmig angenommen.

Bevor der Präsident das Wort an Heidi Baumann für das Budget 2010 und 2011 übergibt, informiert er über die Beitragserhöhung des Dachverbandes Angestellte Schweiz von CHF 1.-- pro Monat ab 01.01.2010. Die Beitragserhöhung wurde an der letztjährigen GV der Angestellten Schweiz genehmigt.

Aufgrund der sinkenden Mitgliederzahlen wären nun Mehreinnahmen sehr willkommen. Der Vorstand beantragt die Erhöhung der Mitgliederbeiträge von CHF1.-- pro Monat ab 01.01.2011 einzufordern.

Die Erhöhung der Mitgliederbeiträge per 01.01.2011 auf jährlich CHF 72.-- wird genehmigt bei 2 Enthaltungen.

9. Budget und Jahresbeitrag 2010 und 2011

Heidi Baumann führt durch das Budget.

Heidi Baumann erläutert die einzelnen Positionen auf der Aufwandseite und anschliessend die Positionen auf der Ertragsseite. Danach zeigt sie eine Zusammenfassung des Budget 2010. Dieses weist einen Verlust von CHF 34'460.-- aus, grossmehrheitlich aufgrund der Aufwände des Werbeteams und den damit verbundenen Projekten.

Für das Budget 2011 kommen die Mehreinnahmen zum Tragen und der Vorstand erwartet einen Überschuss von CHF 980.--.

Das vorgestellte Budget 2010 sowie auch das Budget für 2011 werden einstimmig angenommen.

10. Beschlussfassung über Anträge von Mitgliedern und Vorstand

Von den Mitgliedern sind keine Anträge eingereicht worden, auch gibt es keine Wortmeldung. Somit folgen die beiden Anträge des Vorstandes.

Bei der Vorliegenden Statutenänderung handelt es sich primär um formale Korrekturen. Es sind keine fundamental wichtige Punkte betroffen.

Der Präsident fragt ob jemand das Wort wünscht. Dies ist nicht der Fall. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Auch beim Entschädigungsreglement sind es in erster Linie formale Änderungen. Der wichtigste Punkt ist der Nachtrag des Werbeteamverantwortlichen.

Der Präsident fragt ob jemand das Wort wünscht. Dies ist nicht der Fall. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11. Verschiedenes

- Travail.Suisse und die angeschlossenen Mitgliederverbände ergreifen das Referendum gegen die 4. Revision der Arbeitslosenversicherung. Die Gründe wieso AVAP das Referendum unterstützt werden aufgezeigt. Der Vorstand bittet aktiv Unterschriften für das Referendum zu sammeln.
- Das Ausbildungsnetzwerk Aargau ist ein voller Erfolg! Auch dieses Jahr ging es ganz schnell, und die Kurse waren schon bald ausgebucht. Angestellte Schweiz hat in seinem Weiterbildungskonzept einige Änderungen vorgenommen.
- Der Vorstand bittet die Mitglieder, sich an der Lohnumfrage der AS zu beteiligen und Kolleginnen und Kollegen darauf aufmerksam zu machen.
- Mitglieder für den Vorstand
Die AVAP sucht weiterhin engagierte Mitglieder für den Vorstand. Interessierte sollen sich beim Präsidenten oder den Vorstandsmitgliedern melden oder via Website. Nebst bescheidenen Entschädigungen, bieten wir auch entsprechende Ausbildungsmöglichkeiten an, damit die Vorstandsmitglieder einen geeigneten Ausbildungs-Rucksack für diese Aufgabe bekommen.
- Vorstandsausflug 2008
Der Präsident informiert über den letzten Vorstandsausflug im letzten Herbst. Hier besuchten wir das Muotathal im Kanton Schwyz. Der Vorstand lädt dazu auch die Revisoren und die Ehrenmitglieder ein. Zudem werden auch Mitglieder eingeladen, die während des Jahres den Vorstand in irgendeiner Weise unterstützt haben.
- Aus Zeitgründen kann der Präsident keine Angaben über die AVAP Webseite zeigen. Er verweist jedoch auf die GV-Präsentation die auf der Homepage abgelegt wird.

- Die nächste Generalversammlung
Die 10. Generalversammlung findet statt am: Donnerstag, 07. April 2011 in Baden.

Der Präsident schliesst den ordentlichen Teil der 9. Generalversammlung der „Angestellten ALSTOM Power“ ab, und dankt den anwesenden Mitgliedern und Gästen ganz herzlich für ihr Kommen.

Nach einer kurzen Pause wird Herr Samuel van den Bergh ein Referat zum Thema „interkulturelle Kommunikation“ halten.

Mit der Einladung zum Apéro wird die 9. Generalversammlung der „Angestellten ALSTOM Power“ vom Präsidenten Andreas Vock beendet.

Im Namen des Vorstandes
der Angestelltenvereinigung „Angestellte ALSTOM Power“

Der Aktuar



Ali Bas